

Pressetext

Körper, die welten und geweltet werden. Drei Videos zur Einführung in Queer Theorie

Saboura Naqshband, Pasquale V. Rotter, Neo Hülcker
in *KÖRPER*, Foto: Engel und *Filmfetch*, FernUni Hagen



“In der Queer Theorie phantasiert die Macht. Reguliert die Macht. Begehrt die Macht. Keine Heteronormativität ohne Begehren. Doch auch keine Herrschaftskritik.” So beginnt eines der Videos zur Einführung in Queer Theorie, die Gastprofessor*in Antke Antek Engel (Lehrgebiet Bildung und Differenz) zusammen mit den Berliner Filmemacher*innen Tali Tiller und Magda Wystub (*Filmfetch*) an der FernUniversität in Hagen erstellt hat. Die drei kurzen Filme präsentieren in künstlerisch-experimenteller Weise Queer Theorie als eine spezielle Form des Differenzdenkens und der Herrschaftskritik. Zu diesem Zwecke lenken sie besondere Aufmerksamkeit auf die Verwicklungen von Macht und Begehren.

Unter den Titeln *KÖRPER* (20:16 min), *FIGURATIONEN* (13:16 min) und *WELTEN* (16:00 min) eröffnen sich Einblicke in die Themen Geschlechtersozialisation, Sprache und Repräsentation sowie soziale und planetarische Ungleichheitsverhältnisse. Es spannt sich ein Bogen vom ‚doing sex_gender‘ über die Kritik an Hetero- und Homonormativität bis zum posthumanen ‚Humusdenken‘ der Technowissenschaften.

Drei hybride Wesen, zugleich Mensch, Tier und Maschine, inszenieren gemeinsam mit Geschweiffter, Eckiger und Runder Klammer sowie verschiedenen Gästen ein Feuerwerk queerer Bewegungen, Begriffe und Bilder. In surrealen, vieldeutigen, dabei präzise komponierten Settings rufen die Videos Konzepte und Theorien in einer Weise auf, die zum Nachdenken und zur weiteren Recherche einlädt.

„In ihrer künstlerisch-experimentellen Form erproben die Videos neue Wege für das Genre der Lehrvideos,“ so Professor*in Katharina Walgenbach: „Die Ästhetik spielt hierbei eine wichtige Rolle: Nicht einfach, weil sie die Videos zugänglicher macht, sondern weil sie die *Queerness* hervorbringt, um die es thematisch geht.“

Das Sound-Duo HYENAZ (Kathryn Fischer und Adrienne Teicher) hat die Audiokunst für die Videos entwickelt. Saboura Naqshband, Pasquale Virginie Rotter und Neo Hülcker sowie Jayrôme C. Robinet (*Spoken Word*) performen in den phantastischen Kostümen von Kallia Kefala. Die Filmemacher*innen Tali Tiller und Magda Wystub, mit denen gemeinsam Antke Engel Regie geführt hat, haben Schauspiel und Bühnenbild (Grafik: Gabi Garland) mit ihrem *Greenscreen Editing* in ein komplexes Wunderwerk kleiner Details und großer Würfe verwandelt.

Die Videos sind an der FernUniversität in Hagen im Lehrgebiet Bildung und Differenz (Professorin Dr.in Katharina Walgenbach) produziert und aus Mitteln des Professorinnenprogramms II des Bundes und der Länder, des Lehrgebiets sowie des Gleichstellungskonzepts der FernUniversität finanziert worden.

Die Videos stehen als *Open Educational Resources* (OER) der Öffentlichkeit unter folgendem Link zur Verfügung: e.feu.de/queer-theory-videos

Prof.in* Dr.in* Antke Antek Engel (xier/they)

Gastprofessur für Gender und Queer Studies, FernUniversität Hagen

Berlin, 10.02.2021 antke.engel@fernuni-hagen.de und *Filmfetch* (Tali Tiller; Magda Wystub) filmfetch@gmx.de